

## Öffentliche Ausschreibung

Im **Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur** in Kiel ist zum *nächstmöglichen Zeitpunkt* in der Abteilung „Wissenschaft“ die

**stellvertretende Leitung (m/w/d) der Abteilung „Wissenschaft“  
für die Referate III 50, III 51, III 53 und III 56  
und Leitung (m/w/d) des Referats III 50**

**„Hochschul- und Wissenschaftspolitische Grundsatzfragen, Qualitätssicherung“**

auf *Dauer in Vollzeit* zu besetzen.

Schleswig-Holsteins Wissenschaftslandschaft ist vielfältig, leistungsfähig und weltoffen. Gemeinsam mit den Wissenschaftsakteuren schafft die Wissenschaftsabteilung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur die entsprechenden Rahmenbedingungen unter denen die Hochschulen eigenverantwortlich und auf hohem Niveau eine exzellente Forschung und Lehre verwirklichen können. Durch Zielvereinbarungen, durch Rechtsetzung und durch Aufsicht ist die Wissenschaftsabteilung dafür verantwortlich, die Universitäten, künstlerischen Hochschulen und Fachhochschulen des Landes strategisch zu planen und zu steuern. Ihre Aufgaben erstrecken sich darüber hinaus auf die Angelegenheiten der außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie der privaten Hochschulen und Berufsakademien. Sie ist ferner zuständig für das Hochschulpersonal, den Hochschulbau, die Bund-Länder-Programme sowie für die Bundesausbildungsförderung.

Durch organisatorische und strukturelle Veränderungen soll die Wissenschaftsabteilung im I. Halbjahr 2021 strategisch neu ausgerichtet werden. Hierzu gehört u.a. auch, dass eine zusätzliche Stellvertretung der Abteilungsleitung und ein neues Referat eingerichtet und drei Referatsleitungen neu besetzt werden. Eine der zu besetzenden Stellen ist die Leitung des Referats III 50. Wir wenden uns mit dieser Ausschreibung vorrangig an Referentinnen und Referenten der Wissenschaftsministerien und Führungskräfte der Wissenschaftsbehörden und Hochschulen sowie der Forschungseinrichtungen und Wissenschaftsorganisationen.

### **Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:**

- Leitung des Referats und stellvertretende Abteilungsleitung für einen Teil der Abteilung
- Entscheidungskompetenz gegenüber den Referatsleitungen III 51, III 53 und III 56 für einen Teil der rechts- und fachaufsichtsrelevanten Angelegenheiten der staatlichen und privaten Hochschulen einschließlich Personalangelegenheiten
- Vertretung des Landes in Bund-Länder-Gremien

- Grundsätze der Hochschul- und Wissenschaftspolitik sowie des Hochschul- und Wissenschaftssystems
- Hochschulübergreifende Ziel- und Leistungsvereinbarungen

## Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung (Master, Magister, Diplom, Staatsexamen)
- sowie langjährige berufliche Erfahrungen mit administrativen Verwaltungsaufgaben in einer obersten Bundes- oder Landesbehörde oder in einer Führungsposition, einer Wissenschaftsbehörde, einer Wissenschaftsorganisation, einer staatlichen Hochschule oder einer öffentlich finanzierten Forschungseinrichtung und
- nachgewiesene fundierte Kenntnisse des Hochschulwesens/-systems

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- langjährige berufliche Erfahrungen mit rechtlich geprägten Aufgaben in der öffentlichen Verwaltung oder in einer öffentlich finanzierten Forschungseinrichtung, insbesondere mit verwaltungs- oder hochschulrechtlichen Aufgaben,
- fundierte Kenntnisse im Verwaltungs- und Hochschulrecht,
- nachgewiesene berufliche Erfahrungen mit den Grundsätzen der Hochschul- und Wissenschaftspolitik sowie den strategischen Fragen der Hochschulentwicklung und der Hochschulsteuerung,
- nachgewiesene berufliche Erfahrungen in der hochschulübergreifenden Gremienarbeit im Wissenschaftsbereich,
- eine schnelle Auffassungsgabe, hohe Lernbereitschaft, geistige Beweglichkeit und Durchsetzungsfähigkeit,
- Verhandlungsgeschick, Kommunikationsfähigkeit, Koordinations- und Organisations-talent sowie soziale und Teamkompetenz.

## Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist die Übertragung des Amtes B 2 SHBesG im Beamtenverhältnis zunächst auf Probe für die Dauer von zwei Jahren möglich, andernfalls erfolgt der Abschluss eines Sonderdienstvertrages in Anlehnung an die Besoldungsgruppe B 2 SHBesG ebenfalls für die Dauer von zwei Jahren. Bei entsprechender Bewährung erfolgt die dauerhafte Übertragung des Amtes bzw. der Funktion.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Schwerbehinderte und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte richten Sie bitte bis zum

**24. März 2021**

an das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Personalreferat III 11, Brunswiker Straße 16 - 22, 24105 Kiel, gerne in elektronischer Form an [Nadine.Rathjen2@bimi.landsh.de](mailto:Nadine.Rathjen2@bimi.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent, Herr Bernd Christ (Tel. 0431/988-2391) oder die Personalbearbeiterin, Frau Nadine Rathjen (Tel. 0431/988-2390), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Leiterin der Abteilung „Wissenschaft“, Frau Friederike Kampschulte, ([Friederike.Kampschulte@bimi.landsh.de](mailto:Friederike.Kampschulte@bimi.landsh.de) oder Telefon 0431/988-5702).

[Hier kommen Sie zu den Informationen nach Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\) über die Verarbeitung personenbezogener Daten bei Stellenausschreibungen.](#)